

LÖSUNGEN ZUR ERKENNUNG VON DIESELLECKS FÜR GENERATOREN



RISIKEN VON DIESELLECKS

In vielen Anlagen sind Notstromaggregate die letzte Sicherheitsmaßnahme, wenn es zu einem Versagen des Versorgungsunternehmens oder einem katastrophalen Ereignis kommt. Nicht erkannte Dieselleckagen an Generatoren (die sich oft in nicht täglich inspizierten Bereichen befinden) können äußerst schädlich sein und potenziell schwerwiegende Folgen nach sich ziehen, insbesondere in Rechenzentren, Gesundheitseinrichtungen, Flughäfen oder kritischen Einsatzorten.

Die TTK-Lösungen zur Erkennung von Diesellecks für Generatoren wurden speziell zum Schutz von Dieselgeneratoren und dem zugehörigen unterstützenden Dieselsystem wie Lagertanks und Dieselverteilerrohren entwickelt.

TTK ALS ANTWORT AUF DIE NEUESTEN INNOVATIVEN TECHNOLOGIEN

TTK, seit 30 Jahren Hersteller und Marktführer in der Flüssigkeitsleckerkennung, bietet maßgeschneiderte Lösungen mit innovativen Technologien.

Vom zukunftsweisenden Design über die Prüfung und Verbesserung von Prototypen, innovative Materialien und patentierte Produkte bis hin zu innovativen Materialien - das dynamische F&E-Team von TTK forscht kontinuierlich daran, bessere Lösungen als die herkömmlichen Ansätze zu entwickeln und zu anzubieten.

DIE VORTEILE VON TTK



30-iährige

Fertigungs-und Montagekompetenz



Branchenführend 10 Jahre Garantie auf alle Produkte



Technologie und Produkte Hergestellt in Frankreich





64 Ländern





Unternehmen

DIE GRUNDLAGEN VON TTK-DIESELLECK-ERKENNUNGS-SYSTEMEN

Das TTK Diesel-Leckerkennungssystem besteht aus zwei wesentlichen Teilen: adressierbaren Sensorkabeln/Punktsensoren und einem digitalen Lecküberwachungspanel.

Diesel-Sensorkabel - Das adressierbare Kabel ermöglicht eine schnelle und selektive Erkennung von Dieselleckagen bei Kontakt über die gesamte Länge des Standard-Sensorkabels mit integriertem Steckver-

Diesel-Punktsensor - Schnelle Reaktion auf Diesel, wiederverwendbar und einfach zu installieren und zu entfernen.

Geeignet für die Installation an niedrigen Punkten oder in der Auffangwanne des Lagertanks (falls vorhanden).



Adressierbares Diesel-Sensorkabel: FG-OD



Adressierharer Diesel-Punktsensor: FG-ODP

Silikonmantel

VORTEILE VON SENSORKABELN UND PUNKTSENSOREN



SCHNELLES ANSPRE-CHVERHALTEN

Beispiele für die Erkennungszeit: Diesel: 25-35 min (*)

Benzin: 3-6 min (*).

* abhängig von der Zusammensetzung der Flüssigkeit, Temperatur und Leckbe-



SELEKTIVE ERKENNUNG

Reaktion auf Diesel, unempfindlich gegen Wasser, Druck oder Staub (Schutzart IP68).



GENAUE ORTUNG

Der in jedem Sensorkabel integrierter Mikroprozessor liefert eine eindeutige Adresse, die eine genaue Leckerkennung über die Abschnittslänge ermöglicht.



WIEDERVERWENDBAR

Der Silikonmantel quillt schnell auf, indem er flüssigen Kohlenwasserstoff absorbiert.

Digitales Lecküberwachungspanel - Erfassung von Informationen von den Sensorkabeln (oder Punktsensoren) und zu ihrer Übermittlung an das lokale Panel und/oder das abgesetzte Gebäudeleittechnik-System über das JBUS/MODBUS-Protokoll.

TTK bietet eine Reihe von Überwachungspanels für unterschiedliche Einbaugrößen und -situationen an.



FG-NET Serie von hochkapazitiven digitalen Lecküberwachungspanels mit hoher Kapazität



Lecküberwachungspanel für vier (oder acht) Zonen (FG-ALS4/8-0D)

WIE FUNKTIONIERT DAS TTK DIESEL-LECKERKEN-**NUNGSSYSTEM?**



Das gemeldete und reparierte Leck. Da der Dieselabsorptionsprozess reversibel ist, kann das Sensorkabel gereinigt und wiederverwendet werden

Das Lecküberwachungspanel löst eine Warnung aus und zeigt die Leckstelle an: sperrt den Dieselfluss (falls konfiguriert); berichtet an ein im LAN angeschlossenes GLT, sendet Warnmeldungen per E-Mail und SNMP-Traps.

VORTEILE VON TTK-DIESELLECK-ERKENNUNGSSYSTEMEN

- Früherkennung mit genauer Lecksuche (Genauigkeit der Abschnittslänge).
- Zuverlässige Erkennung, keine Beeinträchtigung durch Wasser oder Verschmutzung.
- Mehrere Leckagen können dank der eindeutigen Adresse jedes Sensorkabels erkannt werden.
- Vielseitiges System: Sowohl Diesel- als auch Wasser-Sensorkabel können an ein einziges FG-NET-Überwachungspanel angeschlossen werden.

- Flexible Lösungen für die Überwachung von kleinen, mittleren und großen Bereichen.
- Kosteneinsparungen durch wiederverwendbare Ölsensoren.

abgesetzte GLT

- TCP/IP-Verbindung, MODBUS-Integration.
- Einfache Installation und Erweiterung; plus benutzerfreundliche Wartung.
- Einsetzbar in Bereichen mit explosionsgefährdeter Atmosphäre (ATEX "Zone 0").



Das adressierbare TTK-Diesel-Leckerkennungssystem ermöglicht eine zuverlässige und schnelle Erkennung von Diesellecks in einem sehr frühen Stadium an jedem Dieselgenerator-

INSTALLATIONSBEISPIEL EINES LECKERKEN-**NUNGSSYSTEMS IN EINEM GENERATORRAUM**

























